

MITTEILUNGSBLATT DER MEDIZINISCHEN UNIVERSITÄT GRAZ



<http://www.medunigraz.at/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2020/2021

Ausgegeben am 07.04.2021

30. Stück

117. Richtlinie zur Durchführung von Lehrveranstaltungen und Prüfungen aufgrund der COVID-19-Pandemie - Änderung
118. Ausschreibung von Stellen

Vollmacht gemäß § 27 Abs. 2 Universitätsgesetz 2002 (Projektleitung)

Die Medizinische Universität Graz verlautbart gemäß § 27 Abs. 2 UG, dass die unter folgendem URL angeführten Universitätsangehörigen zum Abschluss der für die Vertragserfüllung erforderlichen Rechtsgeschäfte und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus dem jeweiligen Vertrag ermächtigt sind. Die Bevollmächtigung umfasst nicht die Unterzeichnung des jeweiligen, dem Projekt zugrunde liegenden Vertrages oder weiterer Verträge oder Amendments. Die Bevollmächtigung gilt jeweils für die angeführte Laufzeit.

https://forschung.medunigraz.at/fodok/projekte_vollmachten.liste

117. Richtlinie zur Durchführung von Lehrveranstaltungen und Prüfungen aufgrund der COVID-19-Pandemie - Änderung

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG, gibt bekannt, dass das Rektorat der Medizinischen Universität Graz aufgrund von § 1 Abs. 1 des Bundesgesetzes über hochschulrechtliche Sondervorschriften an Universitäten, Pädagogischen Hochschulen und Fachhochschulen aufgrund von COVID-19 (2. COVID-19-Hochschulgesetz - 2. C-HG) vorbehaltlich der Kundmachung des 2. COVID-19-Hochschulgesetzes im Bundesgesetzblatt, nach Anhörung des Vorsitzenden des Senates, des Vorsitzenden des Universitätsrates sowie der Vorsitzenden der Universitätsvertretung der Studierenden folgende Änderung der Richtlinie zur Durchführung von Lehrveranstaltungen und Prüfungen aufgrund der COVID-19-Pandemie, verlautbart im MTBL. vom 04.11.2020, StJ 2020/21, 7. Stk, beschlossen hat:

Änderung der Richtlinie zur Durchführung von Lehrveranstaltungen und Prüfungen
aufgrund der COVID-19-Pandemie

Das Rektorat der Medizinischen Universität Graz gibt aufgrund von § 1 Abs 1 des Bundesgesetzes über hochschulrechtliche Sondervorschriften an Universitäten, Pädagogischen Hochschulen und Fachhochschulen aufgrund von COVID-19 (2. COVID-19-Hochschulgesetz - 2. C-HG) nach Anhörung des Vorsitzenden des Senates, des Vorsitzenden des Universitätsrates sowie der Vorsitzenden der Universitätsvertretung der Studierenden folgende **Richtlinie zur Durchführung von Lehrveranstaltungen und Prüfungen aufgrund der COVID-19-Pandemie**, verlautbart im MTBL. vom 04.11.2020, StJ 2020/21, 7. Stk, bekannt:

I.) Der Einleitungssatz wird wie folgt geändert:

Das Rektorat der Medizinischen Universität Graz legt aufgrund von § 20 Abs 6 Z 5 UG und § 3 Abs 22 des Satzungsteils Studienrechtliche Bestimmungen der Med Uni Graz *sowie nach Anhörung des Vorsitzenden des Senates, des Vorsitzenden des Universitätsrates sowie der Vorsitzenden der Universitätsvertretung aufgrund von § 1 Abs 1 des Bundesgesetzes über hochschulrechtliche Sondervorschriften an Universitäten, Pädagogischen Hochschulen und Fachhochschulen aufgrund von COVID-19 (2. COVID-19-Hochschulgesetz - 2. C-HG)* folgende Richtlinie zur Durchführung von Lehrveranstaltungen und Prüfungen aufgrund der COVID-19-Pandemie fest:

II.)

§ 3 wird wie folgt geändert:

§ 3. Hygienevorschriften

- (1) *Bei der Durchführung von Präsenzlehrveranstaltungen und -prüfungen sind die jeweiligen geltenden im Intranet MUniverse veröffentlichten Hygienevorschriften einzuhalten. Den Anweisungen der LehrveranstaltungsleiterInnen bzw- Prüfungsaufsicht ist Folge zu leisten.*
- (2) *Zusätzlich wird Folgendes festgelegt:*
 - a) *Als Voraussetzung für die Teilnahme an Präsenzlehrveranstaltungen gemäß § 1 Abs 2 kann ein Nachweis über ein negatives Ergebnis eines Antigentests auf SARS-CoV-2, dessen Abnahme nicht mehr als 48 Stunden zurückliegen darf oder eines molekularbiologischen Tests auf SARS-CoV-2, dessen Abnahme nicht mehr als 72 Stunden zurückliegen darf, verlangt werden. Die Studierenden sind hierüber rechtzeitig zu informieren.*
 - b) *Als Voraussetzung für die Teilnahme an Präsenzprüfungen ist ein Nachweis über ein negatives Ergebnis eines Antigentests auf SARS-CoV-2, dessen Abnahme nicht mehr als 48 Stunden zurückliegen darf oder eines molekularbiologischen Tests*

auf SARS-CoV-2, dessen Abnahme nicht mehr als 72 Stunden zurückliegen darf, beim Einlass vorzuzeigen. Ohne einen derartigen Nachweis ist der Zutritt zur Prüfungsräumlichkeit nicht gestattet.

- (3) *Einem Nachweis über ein negatives Testergebnis auf SARS-CoV-2 sind eine ärztliche Bestätigung über eine in den letzten sechs Monaten vor der vorgesehenen Testung erfolgte und zu diesem Zeitpunkt aktuell abgelaufene Infektion („ausgeheilt“ im Sinne von nicht mehr infektiös, i.e. nach Beendigung der behördlichen Absonderung), ein Nachweis über neutralisierende Antikörper für einen Zeitraum von drei Monaten, ein Nachweis nach § 4 Abs. 18 EpiG oder ein Absonderungsbescheid, wenn dieser für eine in den letzten sechs Monaten vor der vorgesehenen Testung nachweislich an COVID-19 erkrankte Person ausgestellt wurde, gleichzuhalten.*
- (4) *Als Testergebnisse im Sinne dieser Richtlinie sind jene Nachweise zu verstehen, die im Rahmen von Tests durch dazu befugte Stellen erlangt werden. Eine Testung ist in allen Fällen mit Ausnahme von Gegebenheiten gemäß des Abs. 3 erforderlich. Alternativen zu Abs. 2 und 3. für die Teilnahme an Präsenzlehrveranstaltungen und Präsenzprüfungen sind nicht vorgesehen.*

III.)

§ 8 wird wie folgt geändert:

§ 8. Geltungsdauer

- (1) Diese Verordnung gilt für das Wintersemester 2020/21 und das Sommersemester 2021 und tritt mit Ausnahme des § 3 Abs. 2, 3 und 4 am 30. November 2021 außer Kraft.
- (2) § 3 Abs. 2, 3 und 4 tritt mit Ablauf des 30. September 2021 außer Kraft.

Für das Rektorat

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Sabine Vogl
Vizektorin für Studium und Lehre

118. Ausschreibung von Stellen

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG, gibt bekannt, dass die Medizinische Universität Graz gemäß § 107 UG idGF folgende Stellen als Privatangestelltenverhältnisse auf Grundlage des Kollektivvertrages ausschreibt:

- 1) Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser **Online-Portal** <https://www.medunigraz.at/offene-stellen>.
 - 2) Die Medizinische Universität Graz **erhöht den Anteil von Frauen** in Bereichen und Organisationseinheiten, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, insbesondere beim wissenschaftlichen Universitätspersonal und in Leitungsfunktionen. Daher laden wir qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation wie der bestgeeignete Mitbewerber werden, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen, Frauen vorrangig aufgenommen.
 - 3) Darüber hinaus sind wir bemüht, Personen mit Behinderungen bei geeigneter Qualifikation einzustellen und freuen uns über diesbezügliche Bewerbungen.
 - 4) BewerberInnen haben **keinen Anspruch** auf Abgeltung von allfälligen **Reise- und Aufenthaltskosten**.
-

Koordinator*in für das molekulare Tumorboard

Kennung KA-ONKO-2021-001032
Universitätsklinik für Innere Medizin
Klinische Abteilung für Onkologie
Beschäftigungsausmaß 100%
befristet auf 4 Jahre

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Koordination, Organisation, Vor- und Nachbearbeitung von wöchentlichen MTBs und Meetings
- Eigenständige Abwicklung von Projekten und Sonderaufgaben
- Aktives Mitwirken an der Optimierung von internen Prozessen im Sinne des Qualitätsmanagements
- Kommunikationsaufgaben und Korrespondenz
- Administrative Unterstützung

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossenes Diplom-/Masterstudium bevorzugt in den Bereichen Sozial- und Wirtschaftswissenschaften oder Gesundheitsmanagement
- Fundierte Kenntnisse und Erfahrung im Projekt- und Prozessmanagement
- Erfahrung im Umgang mit Datenbanken
- Versierter Umgang mit MS Office
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift (Sprachniveau B2 - C1)

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Profunde Kenntnisse eines klinischen Betriebes
- Genaue, strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Hohe Kommunikationsfähigkeit, Selbstorganisation und Sozialkompetenz
- Hohe Problemlösungskompetenz
- Logisch-analytisches Denkvermögen
- Engagement und Flexibilität
- Kooperations- und Teamfähigkeit

Einstufung in die Verwendungsgruppe IVa nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für die Position ist ein kollektivvertragliches Bruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung) von **EUR 2.711,90** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen>. Die Bewerbungsfrist endet am **29. April 2021**.

Research Technician (m/w/d)

Kennung LS-MBBC-2021-001033

Gottfried Schatz Forschungszentrum für zelluläre Signaltransduktion, Stoffwechsel und Altern

Lehrstuhl für Molekularbiologie und Biochemie

Beschäftigungsausmaß 50%

befristet auf die Dauer der Abwesenheit bis 15. Mai 2022, mit Option auf unbefristete Verlängerung

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Mitarbeit bei Forschungsprojekten im Bereich Strukturbiologie und Metabolomik (Anwendung molekularbiologischer, biochemischer, metabolomischer Methoden)
- Betreuung von Laborgeräten und Laborbereichen
- Mitarbeit im Lehrbetrieb und bei der Ausbildung von Chemielaborant*innen
- Mitarbeit bei wissenschaftlichen Arbeiten
- Organisations- und Administrationsaufgaben

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossenes Studium der Naturwissenschaften (Chemie, Biochemie, oder Molekularbiologie; mind. Bachelorniveau)
- Erfahrung mit den gängigen Techniken der NMR-basierten Metabolomik
- Erfahrung mit den gängigen Techniken zur Molekularbiologie
- Vertrautheit bei der Etablierung neuer Methoden
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift (Sprachniveau B2)
- Sehr gute EDV-Kenntnisse

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Kenntnisse/Erfahrung mit speziellen Methoden und Techniken der Strukturbiologie, Metabolomik und Molekularbiologie (NMR Spektroskopie, Proteinexpression, PCR, Enzymkinetik, Zellkultur, Mausmodelle, Fluoreszenzmikroskopie)
- Selbstständigkeit und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Lern- und Reflexionsbereitschaft sowie Forschungsinteresse
- Organisatorische und soziale Kompetenz
- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise

Einstufung in die Verwendungsgruppe IIIa nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für die Position ist ein kollektivvertragliches Bruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung) von **EUR 2.147,30** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen>. Die Bewerbungsfrist endet am **29. April 2021**.

Research Technician (m/w/d)
Kennung DFI-PATHOL-2021-001045
Diagnostik- & Forschungszentrum für Molekulare BioMedizin
Diagnostik & Forschungsinstitut für Pathologie
Beschäftigungsausmaß 100%

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Durchführung von Laboranalysen/bestimmten Analysemethoden
- Auswertung von genomischen Analysen
- Mitarbeit bei der Qualitätssicherung
- Mitarbeit bei Forschungsprojekten zur Etablierung neuer Methoden
- Betreuung von Laborgeräten und Laborbereichen
- Organisations- und Administrationsaufgaben

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossenes Studium der Naturwissenschaften oder Biotechnologie (mind. Bachelorniveau)
- Sehr gute Englischkenntnisse (Sprachniveau B2 - C1)
- Sehr gute EDV-Kenntnisse

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Kenntnisse/Erfahrung mit speziellen Methoden und Techniken (DNA und RNA Analytik)
- Qualitätsmanagement
- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Hohe Flexibilität
- Lern- und Reflexionsbereitschaft

Einstufung in die Verwendungsgruppe IIIa nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für die Position ist ein kollektivvertragliches Bruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung) von **EUR 2.147,30** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen>. Die Bewerbungsfrist endet am **29. April 2021**.

Biomedizinische*r Analytiker*in
Kennung DFI-HUMGEN-2021-001050
Diagnostik- & Forschungszentrum für Molekulare BioMedizin
Diagnostik & Forschungsinstitut für Humangenetik
Beschäftigungsausmaß 100%
befristet auf 2 Jahre

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Mitarbeit in der Diagnostik und bei Forschungsprojekten im Bereich der Molekularbiologie und im Humangenetischen Labor
- Mitwirkung bei der Qualitätssicherung

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Zum Zeitpunkt der Besetzung abgeschlossene Ausbildung zur*zum Biomedizinischen Analytiker*in
- Eintrag in das Gesundheitsberuferegister
- Erfahrung im Umgang mit biologischen Materialien
- Gute EDV-Kenntnisse
- Gute Englischkenntnisse (Sprachniveau B2)

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Kenntnisse in Zellkultur, Chromosomenpräparation und Auswertung, Erfahrungen mit dazugehörigen Datenbanken, Befunddokumentation
- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Hohe Belastbarkeit
- Flexibilität und Teamfähigkeit
- Hohe Lernbereitschaft
- Kommunikative Kompetenz

Einstufung in die Verwendungsgruppe IIIa nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für diese Position ist ein kollektivvertragliches Bruttomindestgehalt (Basis Vollzeitbeschäftigung/inkl. Zulage) von **EUR 2.316,79** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen>. Die Bewerbungsfrist endet am **29. April 2021**.

Zuordnung des Personals zu den Organisationseinheiten gemäß § 11 Abs. 2 des Organisationsplans idgF

Die aktuelle Zuordnung der Universitätsangehörigen der Medizinischen Universität Graz ist in MEDonline abgebildet.

Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG
Rektor